

Bayrische Seen- Herbstzug in Weißblau!

Artenvielfalt mit Alpenkulisse

Reisedaten

Termin	Von 10.10.2020	Bis 17.10.2020
Reisedauer	8 Tage/ 7 Nächte	
Teilnehmerzahl	14 Reisende	
Unterkunft	Seefelder Hof- Dießen am Ammersee und Hotel Wassermann in Seebruck am Chiemsee	

Reiseleiter Ingo Weiß

Reiseverlauf

- Tag 1** Am Anreisetag treffen wir uns um 14:00h im Dießen am Ammersee. Nach der Begrüßungssuppe und der gegenseitigen Bekanntmachung machen wir uns direkt auf den Weg zu ersten Beobachtungen am Ammersee. Am Beobachtungsturm in Dießen stimmen wir uns mit einer späten Rohrweihe, Kolbenenten und zwei Eisvögeln auf die kommenden Tage ein. Ein schneller Abstecher nach Riederau brachte mit einem OHRENTAUCHER gleich ein erstes Highlight, begleitet von einem Flußuferläufer und einer Wasseramsel.
- Tag 2** Den Vormittag verbringen wir auf den Südwestmoränen des Ammersees. Hier positionieren wir uns bei leider wolkenverhangenen Bergen und versuchen uns mit der Zugplanbeobachtung. Gleich nach der Ankunft sorgt ein junger FISCHADLER für erste Begeisterung. Bei durchschnittlicher Zugaktivität können wir in der Folge immer wieder Zugtrupps direkt auf ihrem Weg in den Südwesten verfolgen. Insbesondere Ringeltauben, Wiesenpieper und verschiedene Finkenarten waren in der Luft, v.a. Erlenzeisige und Buchfinken. Ein Habicht stürzt sich in einen rastenden Ringeltaubentrupp im Wald. Den Abschluß bilden noch zwei wunderschön rufende HEIDELERCHEN. Nach einer gemütlichen Mittagspause fahren wir an den Zellsee, der neben seiner malerischen Lage und einer Runde durch den angrenzenden prachtvollen Eibenwald mit Beobachtungen von Spieß- und Pfeifenten, Eisvögeln, einem versteckten DUNKLEN WASSERLÄUFER sowie einer BEUTELMEISE und einem

RAUBWÜRGER aufwarten konnte. Eine schön zu sehende Wasserralle bekam dann sogar noch Gesellschaft von einem TÜPFELSUMPFHUHN!

Tag 3 Das Ammersee Südende mit dem Binnensee ist das Gebiet mit den meisten Brutvogelarten in Bayern. Entlang des Ammerdamms ist reiches Kleinvogeltreiben mit vielen Arten zu verzeichnen, darunter auch ein Schwanzmeisentrupp, der uns umringt und eine Wasserramsel. Wasservögel sind durch Löffel-, Krick- und Pfeifenten sowie Alpenstrandläufer gut vertreten. Am Schilfrand beobachten wir gleich mehrere Besonderheiten, zwei BARTMEISEN, ein TÜPFELSUMPFHUHN und ein junge ZWERGDOMMEL. Ein Baumfalke schiesst vorbei und eine BEUTELMEISE lässt sich leider nur hören. Unsere Nachmittagsrunde beginnen wir am See mit einem großen Kolbenententrupp. In den Raistinger Wiesen zeigen sich Weißstörche, vier KRANICHE, drei KORNWEIHEN, RAUBWÜRGER, Schwarzkehlchen und ein Steinschmätzer. Da rückt auch das kühle Herbstwetter etwas in den Hintergrund.

Tag 4 Leider hat es in den Bergen schon weit heruntergeschneit, so dass wir den Ausflug in die Berge ausfallen lassen mussten. Also ab ins Moor! Die Loisach-Kochelsee-Moore liegen in einem Talkessel nördlich des Kochelsees und bieten mit ihren sehr vielfältigen Lebensräumen den letzten Rastmöglichkeiten vor den nun sehr unwirtlichen Bergwäldern. Am Vormittag wandern wir entlang der Loisach und können viele rastende Kleinvögel beobachten, leider noch ohne Besonderheit, aber ein Trupp Schellenten zeigte sich sehr schön. Um die Mittagszeit (natürlich mit gemütlicher Einkehr) sind am Kochelsee Schwarzhalstaucher und sehr schön nah zu Schwimmern zu beobachten, während gleich drei TANNENHÄHER am Parkplatz auf uns warten. Die Nachmittagsrunde um den Eichsee ist mit Kornweihen, Steinschmätzern und Feldlerchen ebenfalls von Zugstau bestimmt und dann huscht da ein Kleinvogel am Feldrand, bleibt aber zu unserem Glück sitzen und lässt sich lange aus nächster Nähe bewundern und fotografieren, eine im tiefen Binnenland sehr seltene SPORNAMMER!

Tag 5 Heute stand mit einer zweistündigen Fahrt der Quartierwechsel vom Ammer- an den Chiemsee an. Nach dem Beladen der Autos fuhren wir zunächst im Konvoi an den Starnberger See, wo wir in der Seeshaupter Bucht auf Tauchersuche gingen. Hier finden wir zwei Trupps PRACHTTAUCHER, zunächst

weit entfernt, mit der Zeit dann aber besser zu sehen. Fünf der zwölf Prachtaucher sind sogar noch weitgehend im hübschen Prachtkleid. Brandgänse und Grauspecht sind ebenfalls willkommene Beifänge. Danach fahren wir an das Südwestende des Chiemsees, wo wir unsere Mittagspause im warmen Cafe verbringen. Im Irschener Winkel lassen sich Wasservögel satt beobachten. Löffel-, Spieß- und Krickenten lassen sich toll betrachten, ein Raubwürger schaut vom Seitenrand aus zu. Als Highlight sind hier sieben MOORENTEN zwischen den Wasservogeltrupps versteckt. Bevor es endlich ins Hotel weitergeht glänzt ein kurzer Zwischenstopp an der Hirschauer Bucht noch mit einem LÖFFLER, einem KIEBITZREGENPFEIFER und zwei ZWERMÖWEN.

Tag 6 Der Chiemsee überzeugt auch im Herbst immer wieder mit schönen Beobachtungen. An der Hirschauer Bucht ist erneut der LÖFFLER zu sehen, ein Habicht schiesst dicht vorbei und Grau- und Silberreiher streiten sich um die fette Beute. Eine genaue Suche brachte noch Alpenstrandläufer. In Chieming hielt sich ein Trupp Große Brachvögel, 42 Rostgänsen, eine Zwergmöwe und ein OHRENTAUCHER auf. Die Nachmittagsrunde zur Westseite des Achendeltas führt entlang wunderschöner alter Eichen, Linden, Pappeln und Kiefern zum Beobachtungsturm. Dort zeigen sich zwei Eisvögel wunderbar aus der Nähe. Auf dem Rückweg erfreuen als Bonus noch HEIDELERCHEN, Schwarzkehlchen und Fasan.

Tag 7 Der Vormittag führt uns ans Nordwestufer des Chiemsees. An der Priemündung lassen sich eine adulte SCHWARZKOPFMÖWE, Alpenstrandläufer und Krickenten wunderbar beobachten. Dunkler Wasserläufer, Kleinspecht und Uferschwalbe ergänzen das Ensemble, das sogar den Regen etwas vergessen lässt. Ein kurzer Zwischenstopp im Kailbacher Winkel erfreut mit zwei ROTHALSTAUCHERN. Und auf der Rückfahrt lässt sich noch ein großer Trupp Brachvögel schön beobachten, mit einem Kampfläufer in ihrer Mitte. Der Nachmittag im regengeschützten Beobachtungsturm an der Hirschauer Bucht bringt nochmals ein weitgehend gleiches Artenspektrum wie am Vortag. Das Wetter mag in dieser Woche kühl gewesen sein, der Artenreichtum war aber bemerkenswert hoch und die Beobachtungsfreude an vielen besonderen Beobachtungen und Arten trübte dies zum Glück nur wenig.

Tag 8 Nach ausgiebigem Frühstück Abreise in alle Zugrichtungen.

Zielartenliste

Höckerschwan	Bläßhuhn	Rauchschwalbe
Graugans	Teichhuhn	Mehlschwalbe
Kanadagans	Wasserralle	Uferschwalbe
Rostgans	Tüpfelsumpfhuhn	Feldlerche
Brandgans	Kiebitz	Heidelerche
Pfeifente	Kiebitzregenpfeifer	Zilpzalp
Schnatterente	Großer Brachvogel	Teichrohrsänger
Stockente	Bekassine	Mönchsgrasmücke
Löffelente	Dunkler Wasserläufer	Wintergoldhähnchen
Spießente	Flußuferläufer	Sommergoldhähnchen
Krickente	Kampfläufer	Kleiber
Reiherente	Alpenstrandläufer	Star
Tafelente	Zwergmöwe	Zaunkönig
Moorente	Schwarzkopfmöwe	Wasseramsel
Kolbenente	Lachmöwe	Amsel
Schellente	Mittelmeermöwe	Singdrossel
Gänsesäger	Steppenmöwe	Rotdrossel
Fasan	Straßentaube	Misteldrossel
Haubentaucher	Ringeltaube	Wacholderdrossel
Rothalstaucher	Türkentaube	Rotkehlchen
Schwarzhalstaucher	Eisvogel	Hausrotschwanz
Ohrentaucher	Buntspecht	Schwarzkehlchen
Zwergtaucher	Kleinspecht	Heckenbraunelle
Prachtttaucher	Grünspecht	Hausperling
Kormoran	Grauspecht	Feldsperling
Graureiher	Schwarzspecht	Wiesenpieper
Silberreiher	Raubwürger	Bergpieper
Zwergdommel	Eichelhäher	Gebirgsstelze
Löffler	Tannenhäher	Bachstelze
Weißstorch	Elster	Buchfink
Fischadler	Rabenkrähe	Bergfink
Rotmilan	Saatkrähe	Kernbeißer
Mäusebussard	Kolkrabe	Grünfink
Sperber	Dohle	Erlenzeisig
Habicht	Kohlmeise	Stieglitz
Rohrweihe	Blaumeise	Bluthänfling
Kornweihe	Sumpfmeise	Girlitz
Turmfalke	Schwanzmeise	Goldammer
Baumfalke	Beutelmeise	Rohrhammer
Kranich	Bartmeise	Spornammer
	Gartenbaumläufer	
	Waldbaumläufer	



Naturgucker

Ammersee/ Dießen: <http://www.naturgucker.de/?verein=birdingtours&gebiet=797506238>

Ammersee/Riederau: https://www.naturgucker.de/natur_.dll/UovxCTZFg8QMsVbeQSST7RrSMPq/

Ammersee/ Binnensee: <http://www.naturgucker.de/?verein=birdingtours&gebiet=1619734144>

Ammersee/ Fischener Bucht: <http://www.naturgucker.de/?verein=birdingtours&gebiet=-1760871783>

Raistingener Wiesen: <http://www.naturgucker.de/?verein=birdingtours&gebiet=307977355>

Wessobrunn: https://www.naturgucker.de/natur_.dll/UovxCTZFg8QMsVbeQSST7RrSMPq/

Zellsee: <http://www.naturgucker.de/?verein=birdingtours&gebiet=-672965914>

Kochelsee: https://www.naturgucker.de/natur_.dll/Na4QIKsvCk76kB5nTJCA9Y0VupO/

Loisach-Kochelsee-Moor:

https://www.naturgucker.de/natur_.dll/Na4QIKsvCk76kB5nTJCA9Y0VupO/

Starnberger See: <http://www.naturgucker.de/?verein=birdingtours&gebiet=-1528566308>

Chiemsee/ Irschener Winkel: <http://www.naturgucker.de/?verein=birdingtours&gebiet=-350548318>

Chiemsee/ Hirschauer Bucht: <http://www.naturgucker.de/?verein=birdingtours&gebiet=431674888>

Chiemsee/ Lachsgang: <http://www.naturgucker.de/?verein=birdingtours&gebiet=2136809966>

Chiemsee/ Chieming: https://www.naturgucker.de/natur_.dll/PGQ-gBfxO31byJPgPjDW--k0XyC/

Chiemsee/ Prienmündung:

https://www.naturgucker.de/natur_.dll/xQ9rFxOuv5ByC3nbOftZHiFVnZC/

Chiemsee/ Kailbacher Winkel:

https://www.naturgucker.de/natur_.dll/xQ9rFxOuv5ByC3nbOftZHiFVnZC/